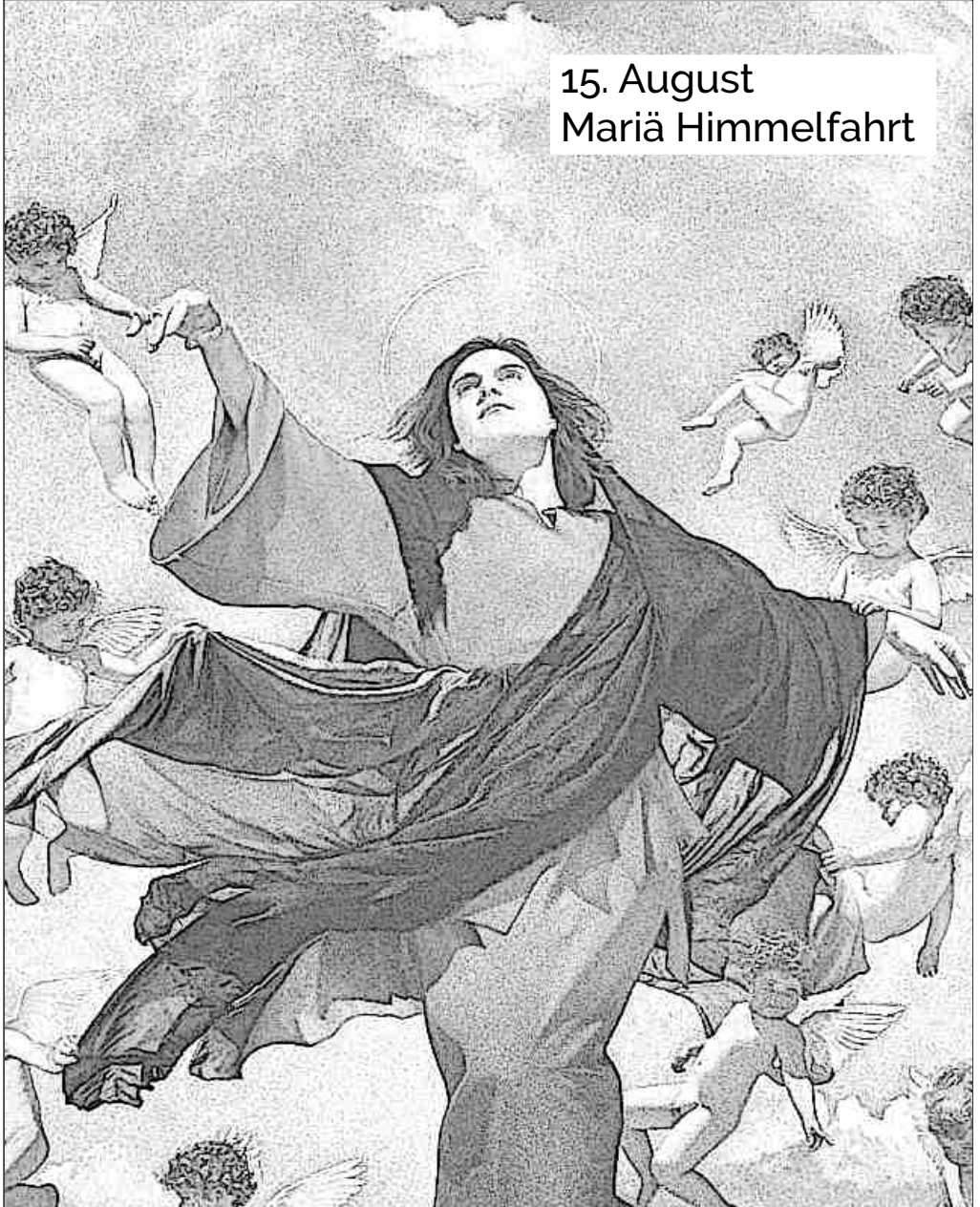


# Pfarrbrief August 2021

15. August  
Mariä Himmelfahrt



Pfarrverband Ramsdorf-Wallerfing

# DAS SCHICKSAL DER KIRCHEN

So, liebe Leser und Leserinnen unseres Pfarrbriefes, lautet eine Schrift des Jesuiten *Alfred Delp* aus den Jahren 1944/1945. Er war Mitglied des Kreisauer Kreises und im Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Delp wurde am 15. September 1907 geboren und am 2. Februar 1945 in Berlin-Plötzensee hingerichtet, ermordet von den Nationalsozialisten.

Auch heute befindet sich die Kirche in Deutschland in einer Krise; sichtbar geworden auch am Rücktrittsangebot von Kardinal Marx an den Papst. Darin schreibt er auch vom „toten Punkt“, an dem die Kirche angekommen sei. Dieses Wort finden wir in der oben erwähnten Schrift. Sie erscheint mir geradezu prophetisch für die heutige Situation der Kirche. Daher im folgenden einige Auszüge daraus:

„Das Schicksal der Kirchen wird in der kommenden Zeit nicht von dem abhängen, was ihre Prälaten und führenden Instanzen an Klugheit, Gescheitheit, ‚politischen Fähigkeiten‘ usw. aufbringen. Auch nicht von den ‚Positionen‘, die sich Menschen aus ihrer Mitte erringen konnten. Das alles ist überholt...

Zwischen den klaren Schlüssen unserer Fundamentaltheologie und den vernehmenden Herzen der Menschen liegt der große Berg des Überdrusses, den das Erlebnis unserer selbst aufgetürmt hat. Wir haben durch unsere Existenz den Menschen das Vertrauen zu uns genommen. 2000 Jahre Geschichte sind nicht nur Segen und Empfehlungen, sondern auch Last und schwere Hemmung. Und

gerade in letzter Zeit hat ein müde gewordener Mensch in der Kirche auch nur den müde gewordenen Menschen gefunden. Der dann noch die Unehrlichkeit beging, seine Müdigkeit hinter frommen Worten und Gebärden zu tarren...

Von zwei Sachverhalten wird es abhängen, ob die Kirche noch einmal den Weg zu diesen Menschen finden wird... Der eine Sachverhalt meint die Rückkehr der Kirchen in die ‚Diakonie‘: in den Dienst der Menschheit. Und zwar in einen Dienst, den die Not der Menschheit bestimmt, nicht unser Geschmack ... *‘Der Menschensohn ist nicht gekommen sich bedienen zu lassen, sondern zu dienen‘ (Mk. 10,45) ...*

Rückkehr zur ‚Diakonie‘ habe ich gesagt ... Damit meine ich das Nachgehen und Nachwandern auch in die äußersten Verlorenheiten und Verstiegenheiten des Menschen, um bei ihm zu sein genau und gerade dann, wenn ihn Verlorenheit und Verstiegenheit umgeben. *‘Geht hinaus‘* hat der Meister gesagt, und nicht: *‘Setzt euch hin und wartet, ob einer kommt.’* Es hat keinen Sinn, mit einer Predigt- und Religionserlaubnis, mit einer Pfarrer- und Prälatenbesoldung zufrieden die Menschen ihrem Schicksal zu überlassen...

Ich glaube, überall da, wo wir uns nicht freiwillig um des Lebens willen von der Lebensweise trennen, wird die geschehende Geschichte uns als richtender und zerstörende Blitz treffen. Das gilt sowohl für das persönliche Schicksal des einzelnen kirchlichen Menschen wie auch für die Institutionen und Brauchtümer. Wir sind trotz aller Richtigkeit und Rechtgläubigkeit an einem toten Punkt.

Die christliche Idee ist keine der führenden und gestaltenden Ideen dieses Jahrhunderts. Immer noch liegt der ausgeplünderte Mensch am Wege. Soll der Fremdling ihn noch einmal aufheben?

Man muss, glaube ich, den Satz sehr ernst nehmen: was gegenwärtig die Kirche beunruhigt und bedrängt, ist der Mensch. Der Mensch außen, zu dem wir keinen Weg mehr haben und der uns nicht mehr glaubt. Und der Mensch innen, der sich selbst nicht glaubt, weil er zu wenig Liebe erlebt und gelebt hat...

Viel wichtiger und tiefer: Erziehung und Ehrfurcht dem anderen Menschen gegenüber. Weg von der Anmaßung zur Ehrfurcht. Die Kirche muss sich selbst viel mehr als Sakrament, als Weg und Mittel begreifen, nicht als Ziel und Ende...

Ehrliche Nüchternheit in der Feststellung, dass die Kirche heute nicht zu den führenden Mächten und Kräften der Menschheit gehört...

Der anmaßende Mensch ist schon in der Nähe der Kirche immer vom Übel, geschweige denn in der Kirche oder gar im Namen der Kirche oder als Kirche.“

*Rudi Kramer*

---

## ALLGEMEINES

### ANTON FLIEGERBAUER

*Ab September auch in Alkofen tätig*

Liebe Mitchristen! Ab September darf ich zusätzlich zu den Aufgaben im Pfarrverband Ramsdorf den Pfarrverband Alkofen-Pleinting als Diakon vertreten. Im Großen und Ganzen bleibe

ich Euch aber in derselben Weise erhalten wie gewohnt. Wer mag, den würde ich bitten, mich in sein Abendgebet einzuschließen, damit mein Dienst als Diakon gesegnet ist.

### BOGENBERG-WALLFAHRT

*Samstag, 11. September*

Grundsätzlich bleibt der Ablauf so wie im letzten Jahr. Allerdings werden wir in diesem Jahr mehr kurze Pausen einlegen, um den zeitlichen Ablauf etwas zu entschleunigen. In Waltendorf werden wir im Gasthaus Plank eine längere Pause für das Mittagessen anbieten. Auf dem letzten Wegstück zum Bogenberg hinauf bleiben wir geschlossen beieinander und halten wieder dreimal an, denn das letzte Stück ist schon recht anstrengend. Ab dem Gasthaus „Zur schönen Aussicht“ geht ein Priester neben dem Kreuz voraus und führt uns zum Heiligtum. Die Wallfahrermesse beginnt um 16:30 Uhr. Über Euer Mitgehen würden wir uns sehr freuen! **Durch Maria zu Jesus!**

Im September-Pfarrbrief erscheint eine genaue Darstellung des Ablaufs.

### MARIÄ HIMMELFAHRT

In allen Pfarrkirchen werden Kräuterbuschen gesegnet und zum Mitnehmen angeboten. In Wallerfing auch schon am Vorabend, Samstag, 14. August. Vergelt's Gott den Helferinnen.

### MEDITATION UND RHYTHMISCHE LIEDER

*Di, 03.08., 19:00 Uhr, Pfarrgarten Ettling*

Bei ungünstiger Witterung in der Kirche. Die Einladung gilt allen Pfarreien.

---

## AUS DEN PFARREIEN

### ■ Ramsdorf-Wallerfing

**Friedhof Bachling:** Im Friedhof Bachling wurde eine Aufräum- und Säuberungsaktion durchgeführt, bei der sich einige Bachlinger tatkräftig beteiligt haben. Herzlichen Dank an Alexandra Messerer, Sieglinde Wiesmann, Sonja Mader, Josef Rembeck, Xaver Hofmeister und Leo Wiendl.

**Kirche Ramsdorf:** Bereits zum zweiten Mal haben Mitglieder der Kirchenverwaltung Reparaturen am Kirchendach durchgeführt. Besonderer Dank an Franz Leitl, Johann Wimmer und Paul Lorenz. Letzterem auch Vergelt's Gott für das regelmäßige Rasenmähen.

**Friedhof Ramsdorf:** Leider mussten wir uns dazu entschließen, die Mülltonnen abzuziehen. Es steht also in Zukunft keine Möglichkeit der Abfallbeseitigung auf dem Friedhof zur Verfügung. Bitte entsorgen Sie alles über den heimischen Haus- und Biomüll. Danke für Ihr Verständnis.

### ■ Oberpöring

**Frauentreff:** Vorankündigung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zwecks Weiterführung des Frauentreffs. Es werden vier zusätzliche Vorstandsmitglieder benötigt. Wir hoffen auf Interessierte und bitten diese, sich bei Frau Annemarie Eckl unter der Telefonnummer 09937 - 413 zu melden.

### ■ Niederpöring

**Das Patrozinium des Hl. Bartholomäus** wird in diesem Jahr mit dem Gang zur Pestkapelle verbunden. Dienstag, 24.

August, 18:30 Uhr Abmarsch an der Pfarrkirche. Beginn des Gottesdienstes nach Eintreffen an der Kapelle.

### ■ Ettling

**Eine neue Mutter-Kind-Gruppe** hat sich gebildet, die einen Raum im ersten Stock des Pfarrhauses benützt. Es werden noch gut erhaltene Spielsachen gesucht. Wer etwas geben will, kann diese Sachspenden bei Frau Ramona Waldherr in der Pfarrer-Sailer-Straße 5 abgeben. Tel. 0151 - 28 78 64 68. Vielen Dank!

Nächster Pfarrbrief: **September 2021**  
Erscheinung: Fr., 27. August  
Redaktionsschluss: So., 15. August

Messstipendien bitte **nur** mittels der in den Kirchen ausgelegten Briefumschläge eingeben. Bitte vollständig ausfüllen und unterschreiben!

---

Pfarramt Ramsdorf – Pfr. Armin Riesinger  
Ramsdorf 1, 94574 Wallerfing 09936 - 353  
armin.riesinger @ bistum-passau.de

---

Pfarrbüro Oberpöring  
Plattlinger Str. 18, 94562 Oberpöring  
Tel. 09937 - 516 Fax. 09937 - 90 39 33  
**Parteiverkehr Mo, Di, Do 09:00 - 12:00 Uhr**  
Das Pfarrbüro ist im August geschlossen  
pfarrverband.ramsdorf @ bistum-passau.de

---

Pater Nobi Parakkadan, Pfarrvikar  
0151 - 71 66 96 99  
nobyparakkadan @ gmail.com

---

Anton Fliegerbauer, Diakon  
09937 - 95 99 64 7  
antonfliegerbauer @ yahoo.de

---

Anni Schumergruber, Gemeindereferentin  
09938 - 693

---

[www.pv-ramsdorf-wallerfing.de](http://www.pv-ramsdorf-wallerfing.de)

---